



Pfarnachrichten

Laakirchen Steyermühl Lindach

„Und dieser Tag ist nach den
Worten der Bibel ein heiliger Tag“

Leben ohne Uhr



INHALT dieser Ausgabe

Gedanken des Pfarrers

Seite 2

Serie: Krankensalbung
(2. Teil)

Seite 3

Firmung 2012

Seite 4

Gottesdienste im Seel-
sorgeraum
Kurz notiert
Beziehungstipp

Seite 5

Fridulin
Spielefest

Seite 6

Steyrermühler
Seitenblicke
Erstkommunion

Seite 7

Wir laden ein
Aus unserer Pfarre

Seite 8

Einen schönen Urlaub!

Das wünschen wir einander in den kommenden Wochen. Es tut all jenen gut, die übers Jahr mehr als genug in ihrem Job und vielen anderen Verpflichtungen eingespannt sind. Sie haben es sich wirklich „verdient“, davon einmal loszukommen und ausspannen zu dürfen.

Das Leben besteht nicht nur aus Arbeit (und dazwischen ein paar Stunden Schlaf).

Es lässt einen nur erstaunen, wieviel manche leisten müssen. Das ist manchmal an der Grenze des Zumutbaren. Auch schon Kinder kommen heute vielfach nicht mehr

ohne Terminkalender aus. Nach der Schule gibt es diese und jene Verpflichtung. Gewiss, wir können unsere Welt nicht zurückdrehen. Wir haben uns mit ihr abzufinden, so wie wir sie vorfinden - jedenfalls zu einem beträchtlichen Teil. Umso wichtiger ist es deshalb Freiräume zu haben, wo das Leben nicht durch den Terminkalender bestimmt wird.

Ein Tag in der Woche stünde da dem Menschen zu. So sagt es die Heilige

Schrift. Und dieser Tag ist nach den Worten der Bibel ein heiliger Tag, der Sabbat, der Sonntag.

Für Menschen des Industriezeitalters kann nicht immer der Sonntag der „Sonntag“ sein. Es gibt viele, die an diesem Tag zu arbeiten haben. Für sie soll dann ein anderer Wochentag der Sonntag sein. Sie alle, wir alle dürfen uns das vergönnen. Denn Gott selbst vergönt



es den Menschen. Und wir dürfen uns auch den Urlaub vergönnen. Wir dürfen uns die Erlaubnis geben, einmal nicht nach dem Terminkalender und dem ständigen Blick auf die Uhr zu leben.

Das macht schließlich den Unterschied zum Alltag aus. Und dass man Urlaub vom Alltag machen kann, dazu muss man nicht an das andere Ende der Welt fahren.

So wünsche ich allen – und besonders all jenen, die es wirklich nötig haben, einen schönen Urlaub!

Franz Stehlinger
Pfarrer

Das Sakrament der Krankensalbung (Teil 2)

Krankenbesuch

Kranke besuchen als Zeichen der Zuwendung und Fürsorge ist Aufgabe jedes Menschen. Wer schon selbst einmal die Wege von Krankheit und Behinderung gehen musste, weiß um die heilende Wirkung von Ansehen und Beachtung. Die Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft vermittelt Orientierung und Solidarität. Kranke besuchen, ihnen zuzuhören, ist praktizierte Nächstenliebe, ist Umsetzung des Wortes Jesu: „Ich war krank und ihr habt mich besucht.“ Kranke besuchen kann auch vom Besucher als wertvolles Tun erlebt werden. Sie vermittelt den dankbaren Blick auf die Kostbarkeit des eigenen Lebens und dessen Zerbrechlichkeit.

Krankenkommunion

Neben der persönlichen Zuwendung ist das Bringen der Krankenkommunion für den Kranken ein wichtiges Zeichen, eng mit der Pfarrgemeinde verbunden zu sein. Die Pfarrgemeinde betet bewusst im Gottesdienst für die Kranken, damit diejenigen nicht vergessen werden, die wegen ihres Alters oder wegen einer Krankheit nicht daran teilnehmen können. Deshalb sind Priester, Diakone, Pfarr- und Pastoralassistent/innen und beauftragte Kommunionsspender/innen gerne bereit, jedem Kranken die heilige Kommunion zu überbringen.

Krankensalbung

Von der Taufe wissen wir, dass die Salbung unsere Würde bezeichnet, die wir von Gott haben. Es ist die Würde aller Gesalbten: Priester, Könige und

Propheten. Nichts von dieser Würde geht verloren, nicht durch die Krankheit, nicht durch den Tod, wann und wie er auch kommen mag, und auch nicht durch die Hilflosigkeit, die einer fürchtet oder erleiden muss.

In der Firmung sind wir gestärkt worden für unseren Lebensweg. Wir erinnern uns daran und dürfen die Stärkung erneuern. Und wenn es der letzte Weg ist, der zu gehen ist, so tut es dem Menschen erst recht gut, um diese Stärkung zu wissen, innerlich aufgerichtet zu werden und sich zu vergewissern, Gott steht einem bei.



Salbung der Hände mit Chrisamöl

Beim Sakrament der Krankensalbung werden die Stirn und die Hände gesalbt. Voller Hoffnung dürfen wir uns ausstrecken nach Gott und uns seiner Barmherzigkeit ganz überlassen. Der Priester spricht bei der Salbung auf die Stirn: „Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen, er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes.“

Bei der Salbung auf den Händen: „Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf.“ Die Krankensalbung ist nicht

Serie

- (1) Sakrament der Taufe
- (2) Eucharistie
- (3) Firmung
- (4) Priesterweihe
- (5) Ehe
- (6) Buße
- (7) Krankensalbung, Teil I
- (8) Krankensalbung, Teil 2**

Schlusspunkt einer Krankheit oder Vorbereitung für die letzten schweren Stunden, sie ist ganz bewusst an den Anfang eines Krankheitsverlaufes gesetzt und wird gegebenenfalls mehrfach wiederholt. Sie kann vor einer Operation oder

im Verlauf des Auftretens einer schweren Krankheit empfangen werden. Wenn möglich zuhause, so kann der Kranke ohne den Stress, der oft in einem Krankenhaus unvermeidlich ist, das Sakrament feiern. Die Angehörigen

können als Gottesdienstgemeinde mitfeiern und so Zeichen der Hoffnung und der Treue sein.

Alten Menschen, deren Kräftezustand sehr geschwächt ist, kann die heilige Salbung gespendet werden, auch wenn keine ernsthafte Erkrankung ersichtlich ist. So wird im Altersheim in regelmäßigen Abständen allen, die dies wünschen, in einer allgemeinen Feier das Sakrament gespendet. Selbstverständlich wird dieses, wenn gewünscht, immer auch im Einzelfall gespendet.

Firmung 2012

Laakirchen / Steyrermühl: 68 junge Menschen haben sich heuer auf die Firmung vorbereitet. Seit einiger Zeit arbeiten die beiden Pfarren dabei eng zusammen. Die Vorbereitung besteht einerseits aus Workshops zu unterschiedlichen Themen, die mit der Lebenssituation und mit dem Glauben der Firmlinge zu tun haben; darüber hinaus gibt es gemeinsame Aktionen, von denen das Firmwochenende – diesmal wieder auf der Burg Altpernstein – jedesmal ein Höhepunkt ist. Neben Inhalten zum Thema Glaube und Firmung bleibt da immer auch Zeit für Spiel und Spaß und dafür, einander besser kennen zu lernen.

Höhepunkt war der Firmungsgottesdienst am 19. Mai mit *Kan. Dr. Christoph Baumgartinger*. In seiner Predigt sprach er von Firmung als einem „Glaubens-Update“, auf das sich die Firmlinge einlassen – und ein solches Update sei im Leben immer wieder nötig und wichtig.

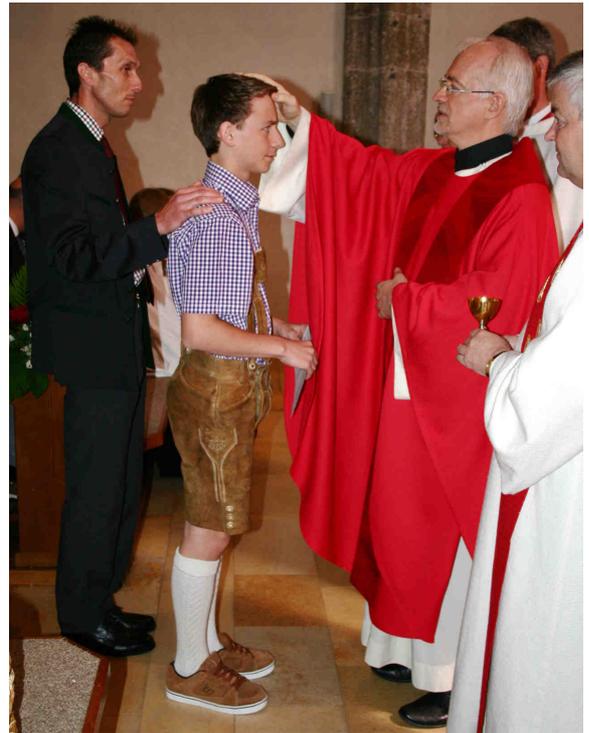
Firmung als Sakrament der Bestärkung möchte den Firmlingen das Vertrauen und die Zuversicht geben, dass der Weg ins Erwachsenenleben begleitet ist von lieben Menschen und auch vom Geist Gottes, der Mut und Kraft gibt, Lebendigkeit und Stärke und der dabei hilft, den eigenen Weg zu finden und zu gehen.

Fotos sind auf unserer Homepage zu finden:

<http://www.dioezese-linz.at/laakirchen>

Lindach: In Lindach haben sich heuer 17 Firmlinge aus zwei Jahrgängen auf die Firmung vorbereitet. Nach langer Zeit gibt es heuer in Lindach wieder eine eigene Pfarrfirmung mit *Abt Maximilian Neuling OSB*: am 16. Juni, ein Fest, auf das sich alle freuen.

Danke allen, die die Firmlinge in unseren Pfarren bei der Vorbereitung begleitet haben!



Kan. Dr. Christoph Baumgartinger bei der Firmung

Firmlinge Laakirchen

Auinger Teresa, Bachlechner Eva, Bammer Moritz, Beißkammer Julian, Bracher Mathias, Braunsberger Lisa, Burgstaller Lisa, Chheng Judith, Deisl Birgit, Dorolti David, Eckmann Flora, Fartaschek Franziska, Filz Sophia, Fürst Erol, Geißler Julia, Grafinger Paul, Guppenberger Michaela, Helmberger Julia, Hiltner Elisabeth, Hochmuth Heide, Hofmann Julia, Hohenbichler Viktoria, Höller David, Hornegger Lukas, Hufnagl Daniel, Hummelbrunner Marlene, Ivanovic Mladen, Jani Cindy, Jani Martin, Kaiblinger Isabella, Karrer Tobias, Kranzl Alexander, Kudla Matthias, Kugler Markus, Mayr Melanie, Miedler Tobias, Mistlberger Sebastian, Möslinger Bianca, Neundlinger Bianca, Nussbaumer Felix, Obwaller Stefanie, Ortner Tamara, Pfaffenberger Mario, Pieringer Marcel, Pölzl Katrin, Pölzl Stefanie, Raffelsberger Stefanie, Rainer Daniela, Riedler Florian, Rödiger Rainer, Schausberger Judith, Schmid Thomas, Schönberger Michael, Sperr Tobias, Trapp Patrizia, Umgeher Stefan, Vierthaler Tanja, Waldl Stefanie, Weinheimer Kurt, Wiesauer Jennifer, Wiesauer Nora, Wittchen Valerie, Zalto Nadine.

Firmlinge Steyrermühl

Doblinger Melanie, Gaigg Tobias, Rauscher Anna, Schober Denise, Zeilinger Anna.

Firmlinge Lindach

Edlinger Florian, Gruber Verena, Herbst Lukas, Hüttner Julian, Koppensteiner Sandra, Lebelhuber Stefanie, Lexl Daniel, Migitsch Gabriel, Migitsch Sebastian, Mischek Martin, Neubacher Raphael, Pesendorfer Theresa, Pfarl Sabine, Renner David, Tescher Julia, Schöfbänker Thomas, Schröder Stefan

Gottesdienste im Seelsorgeraum

Laakirchen, Steyrermühl, Lindach, Roitham,
Bad Wimsbach

- Montag: Lindach 08:00 Uhr Messe
- Dienstag: Laakirchen 17:30 Uhr Altersheim Messe (1x im Monat Wortgottesdienst)
Steyrermühl 08:00 Uhr Wortgottesdienst
Roitham 08:30 Uhr Messe
Wimsbach 19:00 Uhr Messe
- Mittwoch: Laakirchen 08:00 Uhr Messe
Wimsbach 08:00 Uhr Messe
- Donnerstag: Laakirchen 19:00 Uhr Messe
Wimsbach Moorbad 19:30 Uhr Wortgottesdienst (1x im Monat Messe)
- Freitag: Steyrermühl 19:00 Uhr Messe
Roitham 08:30 Uhr 1. Freitag im Monat Messe, sonst Wortgottesfeier
- Samstag: Laakirchen 19:00 Uhr Vorabendmesse
Wim 19:00 Uhr Vorabendmesse
- Sonntag: Laakirchen 08:30 Uhr Messe
10:00 Uhr Familienmesse
Steyrermühl 10:00 Uhr Messe
Lindach 07:45 Uhr Messe
Roitham 08:30 Uhr Messe
Wimsbach 09:15 Uhr Messe

Druckkostenbeitrag

Am Ende des Arbeitsjahres bitten wir Sie mit dem beiliegenden Zehlschein um einen Druckkostenbeitrag für die Pfarrnachrichten.

Danke für Ihre Spende.



Beziehungstipp:

Nimm dir Zeit
dem Partner/der Partnerin Zeit zu schenken

kurz
notiert

Caritas Haussammlung 2012

Das Ergebnis der Caritas-Haussammlung 2012 beträgt 16.261,41€. Einen Herzlichen Dank allen Sammlerinnen, Sammlern, Spenderinnen und Spendern.

Halte- und Parkverbot



Auf Grund vermehrter Dauerparker wurde im Bereich der Sakristei ein Halte- und Parkverbot eingerichtet. Dieser Bereich muss für Einsatzfahrzeuge frei sein. Auch das Durchkommen für Gottesdienstbesucher war oft nur schwer möglich. Ebenfalls wird diese Zufahrt immer öfter bei Begräbnissen mit Verabschiedung benötigt. Wir ersuchen daher um Verständnis für diese Maßnahme.

Losenstein

Herzliche Einladung zum diesjährigen Jungschar- und Ministrantenlager. Es ist von 29. 7. bis 4. 8. auf der Jungscharalm in Losenstein.

Anmeldungen sind bis 24. Juni möglich und in der Pfarrkanzlei bzw. auf unserer Homepage erhältlich. Es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl!



Hallo Kinder!

Freut ihr euch schon auf die Ferien? Endlich wieder Pause vom Lernen, viel Zeit für Freizeit, Freunde, für Spaß und fürs Spielen. Viele von euch fahren wahrscheinlich auch fort, vielleicht aufs Jungscharlager oder mit euren Eltern auf Badeurlaub oder wandern. Da muss man natürlich eine Menge Dinge mitnehmen: Reisepass, Badekleidung, Sandalen, Sonnenhut und vieles mehr. Aber denkt ihr auch daran, Gott einzupacken? Ich mein natürlich jetzt nicht in den Koffer! Aber in unserem Herzen oder in unseren Gedanken können wir ihn ganz leicht mitnehmen:

- Wir fahren oft weite Strecken mit dem Auto oder sogar dem Flugzeug, wenn wir endlich angekommen sind, habt ihr da schon mal in einem stillen Gebet Gott dafür ge-

dankt, dass er euch heil ans Ziel gebracht hat?

- Wir bewundern die herrliche Landschaft, die oft komplett anders aussieht als bei uns zu Hause. Denkt ihr da daran, dass sie auch ein Teil der wunderbaren Schöpfung Gottes ist?
- Wir bestaunen oft alte Klöster oder reich verzierte Kirchen, doch habt ihr im Urlaub schon mal eine Messe besucht?
- Wir freuen uns, wenn wir das Gipfelkreuz erreicht haben, aber wisst ihr, dass es nicht nur zur Gipfelmarkierung dient, sondern auch ein Symbol unseres Glaubens für die Auferstehung Jesu ist?

Ich denke, ihr wisst jetzt, was ich meine und so wünsche ich euch einen wunderschönen, erholsamen Sommer und einen schönen Urlaub – mit Gott im Gepäck!

Euer Fridulin

Spielefest

Nach einem Jahr Pause gibt es heuer am Sonntag, 24. Juni von 11:00 bis 16:00 Uhr wieder ein **Spielefest für die ganze Familie im Pfarrhofgarten**. ALLE sind dazu ganz herzlich eingeladen. Fußballtorwand, Feuerwehrzielspritzen, Bodypainting, Milchkistenrennbahn, Blasrohrart,... und vieles mehr erwarten die Kinder. Bei Familienwettspielen dürfen Kinder mit ihren Eltern ihr Geschick unter Beweis stellen. Für die kleinsten gibt es eine Kleinkinderbetreuung.

Weil vom vielen Spielen und Laufen alle Hunger und Durst bekommen, ist natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: es gibt Gegrilltes, Limo, Bier vom Fass, Pommes Frites, Kaffee und Kuchen...

Mit einem Luftballonstart wollen wir die vielen Eindrücke vom Fest in die Welt hinaus schicken, in der Hoffnung, dass viele Antworten zurückkommen.

Veranstalter ist die Pfarre Laakirchen, der Fachausschuss für Kinder und Jugend und die Katholische Jungschar.



Bodypainting beim Spielefest

Kleidersammlung



Die Kleidersammlung für in Not geratene Menschen, durchgeführt vom Caritas-Sozialkreis, war auch heuer eine recht erfolgreiche Aktion.

Da brauchte es wieder viele fleißige Hände und so wurde auch die Mithilfe der Firmlinge sehr geschätzt. Ein Danke an alle, die diese Aktion unterstützt haben.

10 Jahre Frauenliturgie in Steyrermühl

Im März 2002 fand im Pfarrzentrum Steyrermühl ein workshop zum Thema "Frauenliturgie" mit Claudia

Hasibeder statt. Es waren Frauen aus dem ganzen Dekanat dazu eingeladen. Damals sprang ein Funke über und es bildete sich um Christine Lämmerhofer aus Gmunden eine Kerngruppe von Frauen, die regelmäßig sehr individuell gestaltete Frauenliturgien anbot, die immer als sehr bereichernd erlebt wurden.

Am 14. Juni 2012 wurde zum 10-jährigen Jubiläum die 50. Frauenliturgie gefeiert.

Herzliche Gratulation!



Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit!

Hildegard Neuwirth und PGR Steyrermühl

Erstkommunion in Laakirchen

Am Sonntag, 3. 6. 2012 feierten 43 Kinder unserer Pfarre ihr Fest der Erstkommunion. Die Kinder und deren Familien waren mit großer Freude dabei und es wurde für alle ein sehr schönes und fröhliches Fest.

Das Thema der Erstkommunion lautete heuer „Jesus – Freund der Kinder“. Unser Pfarrer, Mag. Franz Starlinger betonte das Besondere an Kindern: Sie sind offen für Neues, können sich von Herzen über ein Geschenk freuen, sie

können sich ganz auf eine Sache einlassen und sind wie „Schätze für unser Miteinander“. Darum stellt Jesus Kinder in den Mittelpunkt und betont: „Werdet wie die Kinder“.



Großer Dank gebührt allen Tischmüttern, welche die Kinder auf dieses Fest vorbereitet haben und allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Wir laden ein:

So, 24. 10⁰⁰ **Kindergottesdienst** des Caritas-Kindergartens Laakirchen Pfarrkirche Laakirchen

So, 24. 11⁰⁰ – 16⁰⁰ **Spielefest** für die ganze Familie Pfarrhofgarten

So, 01. 10⁰⁰ **Feldmesse** im Rahmen des Feuerwehrfestes der FF Rahstorf mit Segnung eines Einsatzgerätes bei Fam. Pöll Kranabeth 12

Di, 03. 20⁰⁰ **Mütterclub**

So, 29.07. – Sa, 04. 08. **Jungscharlager** in Losenstein

So, 12. 10⁰⁰ **Feldmesse** im Rahmen des Bezirkspflügens der Landjugend bei Fam. Heidegger Hofegg 2

Mi, 15. **Mariae Himmelfahrt:**

Laakirchen: Gottesdienste wie an Sonntagen Pfarrkirche Laakirchen

Lindach: 7⁴⁵ Gottesdienst

Steyrermühl: 10⁰⁰ St. Josefs-Kirche Steyrermühl

So, 26. 10³⁰ **Katzensteinmesse** (bei Schlechtwetter im Laudach-seegasthaus)

Sa, 15. 14⁰⁰ **Jungschar- und Ministrantenstart** Pfarrheim Laakirchen

So, 16. 10⁰⁰ **Feldmesse** im Rahmen der „Laakirchner Hofroas“ bei Fam. Spitzbart Kranabeth 14

So, 16. 9⁰⁰ **Festgottesdienst** „30 Jahre Waldhäusl“

Pfarrkirche Schwarzenberg

Di, 25. **Herbstausflug** der **KFB**

8⁰⁰ Abfahrt Pfarrhof

So, 07. 7⁴⁵ **Erntedankfest**

Pfarrkirche Lindach

So, 07. 8³⁰ **Erntedankfest**

Pfarrkirche Laakirchen

Sa, 13. 19⁰⁰ Festlicher **Gottesdienst**

für die **Jubelhochzeitspaare** des Jahres 2012 Pfarrkirche Laakirchen

So, 14. 10⁰⁰ **Erntedankfest** Steyrermühl St. Josefs-Kirche Steyrermühl



Das Pfarrblattteam wünscht allen einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien!

Aus unserer Pfarre

Im Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes



Laakirchen:

Stockhammer Lena, Hüttwinkl 7
Windischbauer Lisa und Marie, Stötten 32
Manhartsberger Marie, Danzermühlstr. 13/1
Beisteiner Laurenz, Ohlsdorf

Dorfer Marina, Altmünster

Steyrermühl:

Schwarzlmüller Felix, Atzbach

Lindach:

Secklehner Sara, Diethaming 6b

Steger Lino Jaden, Matzing 10

Den Bund fürs Leben schlossen



Laakirchen:

Preinstorfer Elisabeth – Walter Florian

Wir gedenken der Verstorbenen



Laakirchen:

Littringer Johann, Schererstr. 8
Sonntagbauer Theresia, Hüttwinkl 9
Hlauschka Karoline, Hodelstr. 5
Rosa-Alscher Anna, Anzengruberstr. 3
Rödinger Reinhard, Glöckelstr. 7
Koll Josef, Kerblweg 20
Eschelmüller Manfred, Deutschland
Lackerbauer Helga Maria, Dr. Watzkestr. 2
Schön Mariak Dr. Watzkestr. 1
Straßgüttl Hermann, Oberhumerstr. 2
Bauer Josef, Thal 14

Steyrermühl:

Streck Frieda, Oberweis 3